

Anlage 2

Projekt - Nr.: S1002_014

AWA Steinwiesen

WRV Regenwassereinleitungen, Mischwassereinleitung und Kläranlage in den Ortsteilen Birnbaum und Neufang

Fotodokumentation

zum Antrag auf gehobene Erlaubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser aus Regenwasserkanälen in den Ortsteilen Birnbaum und Neufang sowie zur Einleitung von Niederschlagswasser aus der Entlastungsanlage und behandeltem Abwasser aus der Kläranlage Neufang in diverse Vorfluter

vom 21.02.2025

Vorhabensträger:

Markt Steinwiesen

Kirchstraße 4
96349 Steinwiesen

Telefon: 09262 9915-0
Telefax: 09262 9915-25

Entwurfsverfasser:

SRP Schneider + Partner
Ingenieur-Consult GmbH
Ruppenweg 24
96317 Kronach
Telefon: 09261 566-0
Telefax: 09261 566-111

Sachbearbeiterin:
Dipl.-Ing. (FH) Walter Brandner, M. Sc.
Natalie Pöpperl, M.Eng.

.....

.....
Dipl.-Ing. (FH) Stefan Ströhlein
Geschäftsführer

Inhaltsverzeichnis

1	Mischwasserentlastungsbauwerk	1
2	Kläranlage	7
3	Regenwassereinleitungen.....	15

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1-1: Luftbild RÜB Neufang und Kläranlage	1
Abbildung 1-2: Lage auf dem Kläranlagengelände	2
Abbildung 1-3: Zufahrt zum Regenüberlaufbecken und Entlastungsbauwerk	2
Abbildung 1-4: Entlastungsbauwerk	3
Abbildung 1-5: Schwelle mit Tauchwand	3
Abbildung 1-6: Zulauf rechts DN 600 Mischwasserkanal	4
Abbildung 1-7: links: DN 600 zum RÜB / rechts: Entlastungsleitung DN 600 zum Gewässerrechts	4
Abbildung 1-8: Regenüberlaufbecken.....	5
Abbildung 1-9: Einleitstelle in das Gewässer	5
Abbildung 1-10: Einleitstelle Nr. 8.....	6
Abbildung 2-1: Zufahrt zum Betriebsgebäude und zur Biocos-Anlage	7
Abbildung 2-2: Betriebsgebäude	7
Abbildung 2-3: Rechenanlage im Betriebsgebäude	8
Abbildung 2-4: Zuflussregelung	8
Abbildung 2-5: Schaltwarte mit Labor	9
Abbildung 2-6: Gebläse der Firma Kaeser.....	9
Abbildung 2-7: Revisionsschacht vor Betriebsgebäude	10
Abbildung 2-8: Belebungsbecken	10
Abbildung 2-9: SU-Becken unter Gitterrostabdeckung und Betriebsgebäude	11
Abbildung 2-10: SU-Becken	11
Abbildung 2-11: Auslauf SU-Becken.....	12
Abbildung 2-12: Einleitstelle Kläranlage und Bachverrohrung.....	12
Abbildung 2-13: Einleitstelle Nr. 9.....	13
Abbildung 2-14: Schlammfelder.....	13
Abbildung 2-15: alte Kläranlage wird als Speicherbecken genutzt.....	14
Abbildung 2-16: altes Betriebsgebäude wird als Werkstatt genutzt.....	14
Abbildung 3-1: Einleitungsstelle 1 in den Rössenbach	15
Abbildung 3-2: Einleitungsstelle 2 in den Dorfbach	16
Abbildung 3-3: Einleitungsstelle 3 in den Dorfbach	17
Abbildung 3-4: Einleitungsstelle 4 in den Dorfbach	18
Abbildung 3-5: Einleitungsstelle 5 in den Dorfbach	19
Abbildung 3-6: Einleitungsstelle 6 in den Dorfbach	20
Abbildung 3-7: Einleitungsstelle 7 in den Plösendgrund	21
Abbildung 3-8: Einleitungsstelle 8 in den namenlosen Bach (Grund).....	22

1 Mischwasserentlastungsbauwerk

Bauwerkstyp:	Fangbecken im Hauptschluss		
Bauwerksgeometrie:	Rundbecken, d = 8,00 m		
Speichervolumen:	Volumen Kanal	5,4 m ³	
	Volumen Becken	125 m ³	
	Volumen Drosselschacht	5 m ³	
	Volumen gesamt	135 m ³	
Lage:	Im Westen der Ortschaft Neufang, auf dem Gelände der Kläranlage		
Zulauf:	DN 600 B		
Ablauf:	180 x 10,2 PE-HD		
Entlastungsleitung:	DN 600 B im freien Gefälle		
Vorfluter:	Namenloser Bach (Grund)		
Drossel:	erfolgt über Schieber im Betriebsgebäude		
Bemerkungen:	Tauchwand vorhanden		

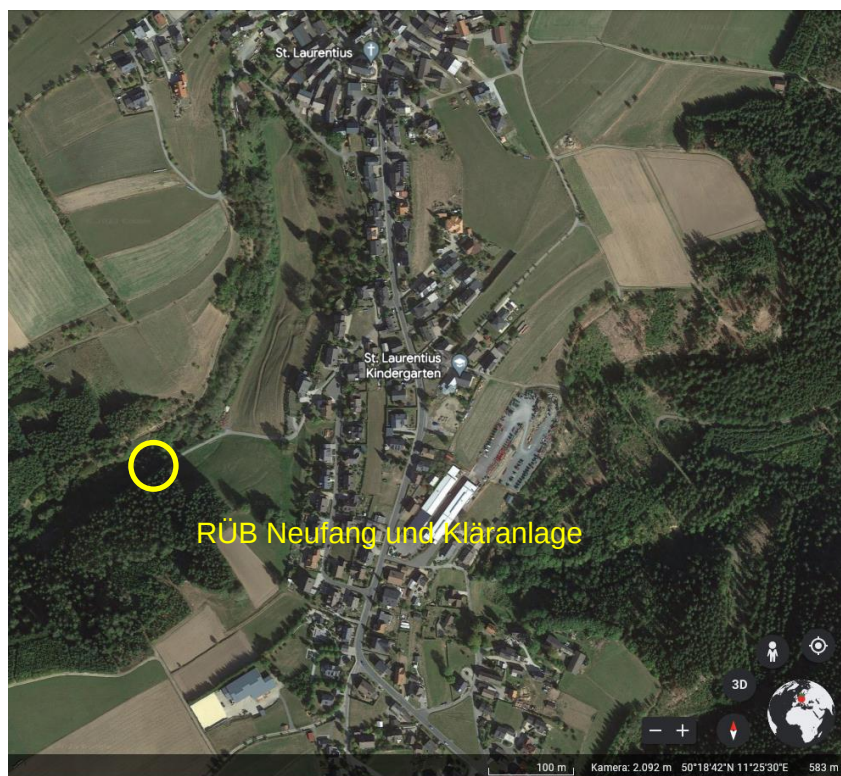


Abbildung 1-1: Luftbild RÜB Neufang und Kläranlage



Abbildung 1-2: Lage auf dem Kläranlagengelände



Abbildung 1-3: Zufahrt zum Regenüberlaufbecken und Entlastungsbauwerk



Abbildung 1-4: Entlastungsbauwerk



Abbildung 1-5: Schwelle mit Tauchwand



Abbildung 1-6: Zulauf rechts DN 600 Mischwasserkanal



Abbildung 1-7: links: DN 600 zum RÜB / rechts: Entlastungsleitung DN 600 zum Gewässerrechts



Abbildung 1-8: Regenüberlaufbecken



Abbildung 1-9: Einleitstelle in das Gewässer



Abbildung 1-10: Einleitstelle Nr. 8

2 Kläranlage



Abbildung 2-1: Zufahrt zum Betriebsgebäude und zur Biocos-Anlage



Abbildung 2-2: Betriebsgebäude



Abbildung 2-3: Rechenanlage im Betriebsgebäude



Abbildung 2-4: Zuflussregelung



Abbildung 2-5: Schaltwarte mit Labor



Abbildung 2-6: Gebläse der Firma Kaeser



Abbildung 2-7: Revisionsschacht vor Betriebsgebäude



Abbildung 2-8: Belebungsbecken



Abbildung 2-9: SU-Becken unter Gitterrostabdeckung und Betriebsgebäude



Abbildung 2-10: SU-Becken



Abbildung 2-11: Auslauf SU-Becken



Abbildung 2-12: Einleitstelle Kläranlage und Bachverrohrung



Abbildung 2-13: Einleitstelle Nr. 9



Abbildung 2-14: Schlammepolder



Abbildung 2-15: alte Kläranlage wird als Speicherbecken genutzt



Abbildung 2-16: altes Betriebsgebäude wird als Werkstatt genutzt

3 Regenwassereinleitungen

Einleitungsstelle:	1	
Lage:	Birnbaum	
Gewässer:	Rössenbach	
Art der Einleitung:	Niederschlagswasser	
Durchmesser und Material:	DN 150 B	
Flur-Nr. der Einleitungsstelle:	202/2	
Gemeinde:	Steinwiesen	
Gemarkung:	Birnbaum	
GK Koordinaten:	4459714	
	5577745	
angeschlossene Einzugsfläche:	Gesamt	0,40 ha
	Dachfläche	0,07 ha
	Hofffläche	0,08 ha
	Verkehrsfläche	0,09 ha
	Grünfläche	0,16 ha



Abbildung 3-1: Einleitungsstelle 1 in den Rössenbach

Einleitungsstelle:	2	
Lage:	Birnbaum	
Gewässer:	Dorfbach	
Art der Einleitung:	Niederschlagswasser	
Durchmesser und Material:	DN 500 B	
Flur-Nr. der Einleitungsstelle:	381	
Gemeinde:	Steinwiesen	
Gemarkung:	Birnbaum	
GK Koordinaten:	4459076	
	5577715	
angeschlossene Einzugsfläche:	Gesamt	3,94 ha
	Dachfläche	1,25 ha
	Hofffläche	1,04 ha
	Verkehrsfläche	0,65 ha
	Grünfläche	1,00 ha



Abbildung 3-2: Einleitungsstelle 2 in den Dorfbach

Einleitungsstelle:	3	
Lage:	Birnbaum	
Gewässer:	Dorfbach	
Art der Einleitung:	Niederschlagswasser	
Durchmesser und Material:	DN 600 B	
Flur-Nr. der Einleitungsstelle:	82/4	
Gemeinde:	Steinwiesen	
Gemarkung:	Birnbaum	
GK Koordinaten:	4458888	
	5577656	
angeschlossene Einzugsfläche:	Gesamt	0,85 ha
	Dachfläche	0,20 ha
	Hofffläche	0,16 ha
	Verkehrsfläche	0,13 ha
	Grünfläche	0,36 ha



Abbildung 3-3: Einleitungsstelle 3 in den Dorfbach

Einleitungsstelle:	4	
Lage:	Birnbaum	
Gewässer:	Dorfbach	
Art der Einleitung:	Niederschlagswasser	
Durchmesser und Material:	DN 500 B	
Flur-Nr. der Einleitungsstelle:	82/4	
Gemeinde:	Steinwiesen	
Gemarkung:	Birnbaum	
GK Koordinaten:	4459015	
	5577610	
angeschlossene Einzugsfläche:	Gesamt	2,10 ha
	Dachfläche	0,57 ha
	Hofffläche	0,52 ha
	Verkehrsfläche	0,36 ha
	Grünfläche	0,66 ha



Abbildung 3-4: Einleitungsstelle 4 in den Dorfbach

Einleitungsstelle:	5	
Lage:	Birnbaum	
Gewässer:	Dorfbach	
Art der Einleitung:	Niederschlagswasser	
Durchmesser und Material:	DN 300 B	
Flur-Nr. der Einleitungsstelle:	501	
Gemeinde:	Steinwiesen	
Gemarkung:	Birnbaum	
GK Koordinaten:	4458809	
	5577472	
angeschlossene Einzugsfläche:	Gesamt	0,31 ha
	Dachfläche	0,02 ha
	Hofffläche	0,01 ha
	Verkehrsfläche	0,13 ha
	Grünfläche	0,15 ha



Abbildung 3-5: Einleitungsstelle 5 in den Dorfbach

Einleitungsstelle:	6
Lage:	Birnbaum
Gewässer:	Dorfbach
Art der Einleitung:	Niederschlagswasser
Durchmesser und Material:	DN 150
Flur-Nr. der Einleitungsstelle:	565/3
Gemeinde:	Steinwiesen
Gemarkung:	Birnbaum
GK Koordinaten:	4458805 5577465



Abbildung 3-6: Einleitungsstelle 6 in den Dorfbach

Einleitungsstelle:	7	
Lage:	Neufang	
Gewässer:	Namenloser Graben (Plösengrund)	
Art der Einleitung:	Niederschlagswasser	
Durchmesser und Material:	DN 300 B	
Flur-Nr. der Einleitungsstelle:	1800	
Gemeinde:	Steinwiesen	
Gemarkung:	Neufang	
GK Koordinaten:	4459361	
	5574766	
angeschlossene Einzugsfläche:	Gesamt	3,33 ha
	Dachfläche	0,48 ha
	Hofffläche	0,53 ha
	Verkehrsfläche	0,24 ha
	Grünfläche	2,01 ha



Abbildung 3-7: Einleitungsstelle 7 in den Plösengrund

Einleitungsstelle:	10	
Lage:	Neufang	
Gewässer:	Namenloser Bach (Grund)	
Art der Einleitung:	Niederschlagswasser	
Durchmesser und Material:	DN 300 PVC	
Flur-Nr. der Einleitungsstelle:	2072	
Gemeinde:	Steinwiesen	
Gemarkung:	Neufang	
GK Koordinaten:	4459086	
	5575306	
angeschlossene Einzugsfläche:	Gesamt	0,59 ha
	Dachfläche	0,17 ha
	Hofffläche	0,12 ha
	Verkehrsfläche	0,08 ha
	Grünfläche	0,22 ha



Abbildung 3-8: Einleitungsstelle 10 in den namenlosen Bach (Grund)